

PRESSETEXT

Kinder werden spielerisch sicher am Handy mit hej!Lab

Ein analoges Kartenspiel macht Kinder ab 8 Jahren zu digitalen „Handy-Helden“ und unterstützt Eltern bei der Medienerziehung

50 Karten mit Fragen, Challenges und Tipps: Wenn Eltern und ihre Kinder diese durchgespielt haben, dann sind die Kinder echte „Handy-Helden“ mit Medienkompetenz, und Eltern können sie beruhigt an das erste eigene Handy lassen - im Rahmen der vereinbarten Handyzeit. Denn auch das ist Teil des Kartenspiels, das Stephanie Helfrecht, die Gründerin von hej!Lab, jetzt auf den Markt bringt: eine Vorlage für einen Handyvertrag zwischen Eltern und Kindern, über Dauer und Art der Handynutzung, ebenso ein Bastelbogen für die „Handykoje“, denn auch das Handy braucht feste „Schlafenszeiten“.

Handy-Held*in wird man so:

Jede Spielkarte beschreibt kurz und altersgerecht ein Thema rund um Internet- und Handynutzung. Die Kinder lösen knifflige Rätsel, erfüllen interaktive Challenges und sammeln so Punkte. Ziel ist, in allen sechs Kategorien 10 Challengepunkte zu erreichen.

Der Clou: Beim Aufgabenlösen lernt das Kind spielerisch die Handyfunktionen kennen. Unter Anleitung der Karten wird das Handy mit wichtigen Sicherheitseinstellungen, Kindersuchmaschinen, Passwortsperrung, Kinderapps und geeignetem Messenger kindersicher.

Geeignet ist das Spiel für Kinder ab 8 Jahren. Wollen Eltern mit dem Handy fürs Kind noch warten, kann trotzdem schon gespielt werden. Auch ohne Smartphone erklären viele der Karten wichtige Themen.

Außerhalb des Elternhauses sind „50 Ideen für Handy-Helden“ ebenfalls eine wertvolle Ergänzung zur Medienerziehung. Pädagogische Fachkräfte und Schulen können das Spiel in Aktionstage oder Projektwochen integrieren.

Stephanie Helfrecht hat die Fragen in die Bereiche „Sicherheit“, „Handyfunktionen“, „Deine und meine Rechte“, „Werbung und Kosten“, „Wohlbefinden“ sowie „Messenger und Soziale Medien“ eingeteilt. Damit wirft sie einen innovativen 360-Grad-Blick auf das Thema „kindliche Handy- und Internetnutzung“. Die Gründerin erklärt: „Neben technischem Verständnis werden auch die Selbstwahrnehmung der Kinder für die eigene Verfassung und ihre Sensibilität für Richtig und Falsch geschärft.“



Eltern erhalten in dem liebevoll gestalteten Spiel wichtige Unterstützung: Es beinhaltet zeitsparende Anleitungen, schafft gemeinsame Aha-Momente und hilft bei so schwierigen Themen wie Cybergrooming, Cybermobbing, Passwortsicherheit oder Chatregeln. Checklisten, Vorlagen, App-Empfehlungen und der Elternguide geben daneben schnelle Orientierung.

Hintergrund:

Laut einer repräsentativen Umfrage des Branchenverbands BITKOM vom Mai 2019¹ halten Smartphones immer früher Einzug ins Kinderzimmer. Für die Kleineren spielt ein Tablet im Elternhaus oft eine größere Rolle, ab 10 Jahren sei das Smartphone „ein Muss“, sagt der Verband. Unabhängig vom Gerät machen die meisten Kinder schon früh ihre ersten Schritte im Internet. Von den 6- bis 7-Jährigen nutzen laut BITKOM bereits 40 Prozent zumindest gelegentlich das Internet. Ab 12 Jahren sind dann fast alle (97 Prozent) online. Bei den 10- bis 11-Jährigen ist die Video-App TikTok das populärste Netzwerk. Ein Viertel (24 Prozent) dieser Altersgruppe nutzt die App bereits. Ab dem 12. Lebensjahr dominiert die Foto- und Videoplattform Instagram.

Bestätigt wird dies von Statista. 2020 hatten rund sieben Prozent der 6- bis 7-jährigen Kinder in Deutschland ein eigenes Smartphone. Bei den 8- bis 9-Jährigen waren es 27 Prozent, in der Altersgruppe der 10- bis 11-Jährigen schon 54 Prozent. Der Anteil der Smartphone-Besitzer unter den 12- bis 13-Jährigen belief sich demnach auf 73 Prozent. Musikhören, Videos schauen, Surfen im Internet, Fotos machen und WhatsApp oder Facebook Messenger nutzen gehören laut Statista zu den beliebtesten Anwendungen.

Über hej!Lab:

Die „50 Ideen für Handy-Helden“ sind aus der Not heraus entstanden. Hej!Lab Gründerin Stephanie Helfrecht hat eine 6- und eine 8-jährige Tochter. Beiden wollte sie altersgerecht vermitteln, auf was es ankommt bei der Handynutzung und ihnen bei aller Sorge vor Cybergrooming oder Hate Speech im Netz auch Spaß an den neuen Technologien vermitteln. Ihre Suche gab nichts Passendes her. So erfand sie selbst – gemeinsam mit ihren Töchtern – das Kartenspiel „50 Ideen für Handy-Helden“.

Erhältlich ist das Kartenspiel im hej!Lab Onlineshop ab 17. November 2021 für 14,99 Euro. Mehr dazu: <https://www.hej-lab.de/werde-handy-held>

Pressekontakt und Bildmaterial über:

Stephanie Helfrecht

info@hej-lab.de

0921/73000653

¹ https://www.bitkom.org/sites/default/files/2019-05/bitkom_pk-charts_kinder_und_jugendliche_2019.pdf